

Treffpunkt Aktiv-Treff

Freizeit-Angebote in Emmenbrücke

Dienstag / Mittwoch,
13.30 – 16.30 Uhr

Zäme choche

Mittwoch, 10 – 13 Uhr

Aktiv-Treff

Gerliswilstrasse 53
6020 Emmenbrücke

Auskunft und Anmeldung:

Nadja Küng
077 268 72 88

FRAGILE Zentralschweiz

Geschäftsstelle
Pilatusstrasse 30
6003 Luzern

Telefon 041 260 78 61
E-Mail zentralschweiz@fragile.ch
www.fragile.ch/zentralschweiz/

Termine 2024 im Rest. Pompello, Sonnenplätzli 3, Schwyz

Jeweils am letzten **Montag** oder **Dienstag**
im Monat von **14.30 – 16.30 Uhr**

Montag, 29. Januar 2024

Dienstag, 27. Februar 2024

Montag, 25. März 2024

Montag, 29. April 2024

Montag, 27. Mai 2024

Dienstag, 25. Juni 2024

Montag, 26. August 2024

Montag, 30. September 2024

Montag, 28. Oktober 2024

Montag, 25. November 2024

Montag, 16. Dezember 2024



Selbsthilfegruppe für Menschen mit Hirnverletzung in Schwyz

Wir sind Mitglied der FRAGILE
Zentralschweiz und der Schweizeri-
schen Arbeitsgemeinschaft für
APHASIE.

Möchten Sie auch mitmachen?
Dann nehmen Sie Kontakt auf mit:

Sylvianne Imhof Zanaty
Nürnbergstrasse 19
8037 Zürich
076 411 13 54
imhof@fragile.ch oder
zentralschweiz@fragile.ch

Leben nach einer Hirnverletzung

Auch in unserer Gegend gibt es sehr viele Menschen mit Hirnverletzung. Viele getrauen sich nicht (*mehr*) an die Öffentlichkeit und vereinsamen zusehends!

Die Angst vor dem "**Nicht – Reden – Können**" oder anderen Behinderungen ist durchaus verständlich. Auch Angehörige von Menschen mit Hirnverletzung sind von dieser Problematik mitbetroffen und fühlen sich oft überfordert und allein gelassen.

Eine Möglichkeit, sich mit kleinen Schritten wieder in der Öffentlichkeit zu zeigen, ist das Mitmachen in einer Selbsthilfegruppe.

Wir möchten Betroffene und auch eventuell deren Angehörige, nach einer Hirnerkrankung wie:
Schlaganfall, Hirnblutung, Hirntumore etc. oder einer Hirnverletzung (durch Unfall oder Operation) einmal im Monat zu Gesprächen und auch zum geselligen Beisammensein und Ausflügen ermuntern.

Wir möchten:

Gemeinsam unsere Probleme und Schwierigkeiten besser bewältigen.

Ängste abbauen.

Erfahrungen austauschen und anderen Betroffenen Mut machen.

Verständnis und Unterstützung bei Leuten finden, die dasselbe Problem aus eigener Betroffenheit kennen.

Dem Leben auch wieder positive Seiten abgewinnen.

Die eigene Isolation überwinden.

Neue Kontakte knüpfen.

Wer sind wir? Was machen wir?

Wir sind Betroffene Menschen mit Hirnverletzungen aller Art.

Die Treffen stehen allen Menschen mit Hirnverletzung offen.

Wir gestalten unsere Treffen und Gesprächsrunden selbst.

Bei Bedarf werden wir begleitet oder von Angehörigen unterstützt.

Es gilt eine Schweigepflicht.

Wir organisieren Ausflüge und Spiele.